Auf dem Wacholderwanderweg durch die Oberpfälzer Toskana
Wandern in einer Landschaft mit südlichem Flair

Man muss nicht in die Ferne schweifen … die Toskana liegt so nah. Die Oberpfälzer Toskana: So nennt man das Lauterachtal, das zwischen Schmidmühlen und Kastl liegt. Hindurch zieht sich der Wacholderwanderweg, denn an den Hängen ringsum wachsen auf Trockenrasen Wacholdersträucher. Sie, ihr würziger Duft, die Hügel und die Felsen geben der Landschaft hier ihren ganz eigenen südländischen Zauber.
Diese Naturschönheit bewundern und durchwandern kann man am Sonntag, dem 12. Juli 2015, mit dem Fränkischen Albverein Nürnberg. Er veranstaltet diese Tageswanderung in Zusammenhang mit BayernTour Natur, der Umweltbildungsplattform des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Verbraucherschutz. Sie geht von Allersburg nach Kastl, was etwa 15km sein dürften. Das Gelände ist manchmal leichter manchmal schwieriger, die Gehzeit beträgt ca. 5 Stunden. Wanderfreunde und Naturbegeisterte treffen sich zu dieser Wanderung um 9:15 Uhr in der Mittelhalle des Hauptbahnhofs Nürnberg. Da keine mittägliche Einkehr vorgesehen ist, sollte die notwendige Rucksackverpflegung nicht vergessen werden. Eine Schlusseinkehr ist allerdings geplant. Weitere Informationen sind bei den beiden Wanderführern Karin und Wolfgang Gruner unter 0911 – 484 679 zu erhalten. Beide freuen sich, nicht nur Vereinsmitglieder sondern auch Gäste begrüßen zu dürfen. Die Teilnahme ist kostenlos; nur Fahrgeld und Einkehr zahlen die Wanderer selbst.